

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen



BALLSAISON WURDE ERÖFFNET SEITE 21

INHALT

NSSV Seite 4-30
NWDSB Seite 31-51
NDSB Seite 52-61

NSSV / SV NIENHAGEN

**Stefanie Lotzing und
 Andreas Staszewski
 Landesmeister mit
 dem Bogen**

SEITE 10



NWDSB / ND

**Sportliche
 Spitzenleistungen bei den
 Landesmeisterschaften
 Bogen Halle 2019**

AB SEITE 32 / SEITE 54



Die Ehrung der Besten der Landesverbandsliga Bogen

>>>> LANDESVBANDSLIGA/REGIONALLIGA BOGEN

SSV Tarmstedt schafft den Aufstieg

Beim letzten Wettkampf der Landesverbandsliga Bogen konnte die Konkurrenz dem Tabellenersten nicht mehr gefährlich werden: der TV Spaden siegte mit 51:2 Punkten. Zweiter wurde der SSV Tarmstedt, auf dem dritten Rang rangierte die BSG Osterholz-Scharmbeck. Spaden und Tarmstedt nahmen dann den Aufstieg in die Regionalliga Nord in Angriff. Hier

jedoch hatte der SSV Tarmstedt das bessere Ende für sich, kam erneut auf Platz zwei und schaffte so den Aufstieg. Der TV Spaden musste sich mit dem dritten Platz begnügen und wird somit auch im kommenden Jahr in der Landesverbandsliga schießen.

Text: Stefan Klaassen (Landespressereferent),
Fotos: Petra Latzke/Jan Iggena



Die BSG Osterholz-Scharmbeck wurde in der Landesverbandsliga Bogen Dritter

GRAFSCHAFT DIEPHOLZ

Werner Rohlfs erhält Ehrenbrief des NWDSB

Werner Rohlfs, bis zum 26. Januar 2019 Präsident des SV Varrel, hatte auf der Jahreshauptversammlung des Vereins Mitte Januar nicht wieder für das Amt des Präsidenten kandidiert. Zum Abschied wurde ihm der Ehrenbrief des NWDSB verliehen.

Rohlfs erhielt diese Auszeichnung von Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann im Beisein von Gerd Griffel, Präsident des Kreisverbandes IV, die anwesenden Mitglieder quittierten sie mit lang anhaltendem Beifall. Der Ehrenbrief ist eine der höchsten Auszeichnungen des NWDSB. 36 Jahre war Werner Rohlfs im Vorstand des SV Varrel tätig, davon sechs Jahre als stellvertretender Präsident und 25 Jahre als Präsident des 190 Mitglieder starken

Vereins. Er hinterlasse einen intakten Verein und habe sich durch sein Wirken diese Auszeichnung wirklich verdient, so Scharrelmann. Der Text der Urkunde lautete: „Dem Schützenbruder Werner Rohlfs wird in Anerkennung der Verdienste um das Deutsche Schützenwesen dieser Ehrenbrief verliehen“, unterzeichnet vom Präsidenten des NWDSB, Jonny Otten.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin),
Foto: Gerhard Kropf



Von links: Karl-Friedrich Scharrelmann, Ex-Präsident Werner Rohlfs und Gerd Griffel (v. l.)

NWDSB-Ehrenbrief für Wilfried Henke

Auf der Jahreshauptversammlung des SV Klein Lessen standen eine Reihe von Ehrungen an. Wilfried Henke erhielt dabei den Ehrenbrief des NWDSB von Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann als besondere Anerkennung seines jahrelangen Engagements im Verein verliehen.

„Ehre wem Ehre gebührt“, begann Karl-Friedrich Scharrelmann seine Laudatio. „Du bist seit 1971 Mitglied im Verein, lieber Wilfried, ich kenne Dich noch als Schützenpräsident und habe Dich oft bei diversen Veranstaltungen des Bezirksschützenverbandes getroffen. Deine Amtszeit war als „Vize“ von 1983 bis 1987, ab 1987 bis 1999 warst Du Präsident und hast so manches in die Wege geleitet. Natürlich warst Du auch als Sportschütze unterwegs, man hat Dich auf Ergebnislisten der Meisterschaften von Verein, Kreis, und Bezirk auch auf vorderen Plätzen gefunden, ebenso beim 50+-Schießen im KV IV. Du hast mit viel Engagement und viel Einsatz die Geschicke des Vereins gelenkt und damals einen gutsituierten Verein an Deinen Nachfolger Uwe Witte übergeben. Nach Ehrungen von Verein, Kreis und Bezirk verleihe ich Dir heute die höchste Auszeichnung, die es für diese Arbeit gibt.“ Unter Standing Ovationen aller Anwesenden nahm Henke den Brief stolz entgegen und bedankte sich bei allen Vereinsmitgliedern. „Es hat mir als Vize und auch später als Präsident viel Spaß gemacht und es ist für mich eine große Überraschung, heute so geehrt zu werden. Danke!“



Präsident Gerd Griffel, Wilfried Henke und Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann (v. l.)

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

Colin Dörmann und Leon Plate ausgezeichnet

Jugend sportleiterin Britta Löhmann, die Stv. Damenleiterin Claudia Reuter sowie Presse wartin Marianne Vallan vom Bezirksschützenverband Diepholz waren erneut in Sachen Ehrungen unterwegs. Diesmal ging es darum, die Lichtpunktschützen Colin Dörmann und Leon Plate vom SV Kirchdorf für ihre super Leistungen beim „Norddeutschland Cup“ Lichtpunkt 2018 in Dortmund zu ehren.

Auf der Jahreshauptversammlung des SV Kirchdorf am 19. Januar 2019 gab es dafür die in Dortmund errungenen Pokale mit Urkunden, sowie Erinnerungspokale vom Bezirk. Leon Plate war allerdings verhindert, so nahm Sabrina Holtermann, Stv. Jugendwartin des Vereins, die Ehrung für ihn entgegen. Britta Löhmann erinnerte daran, dass der Bezirk nun schon zum dritten Mal in Folge Lichtpunktschützen vom SV Kirchdorf auf diese Weise ehrte, dies spreche für die sehr gute Jugendarbeit im Verein. Löhmann lobte die Leistungen der beiden Jungen, die alle Meisterschaften vom Verein über Kreis und Bezirk bis zu den Landesverbandsmeisterschaften sehr erfolgreich durchlaufen hätten. Bei der Landesverbandsmeisterschaft qualifizierten sie sich für Dortmund, dort setzen Colin und Leon noch einen



Der stolze Lichtpunktschütze Colin Dörmann, eingerahmt von Präsident Gerd Harzmeier, Bezirksdamenleiterin Claudia Reuter, Bezirksjugendsportleiterin Britta Löhmann, der Stv. Vereinsjugendwartin Sabrina Holtermann und Königin Anja Henke-Lüdecke „Der Willensstarken“ (v. l.)

draf: in der Schüler C-Klasse mit der Lichtpunktpistole Freihand siegte Colin, Leon wurde Zweiter. Auch trug Colin mit seinem Ergebnis zum Sieg der NWDSB-Mannschaft bei. Die anwesenden Schützinnen und Schützen sparten nicht mit Beifall. Vereinspräsident Gerd Harzmeier dankte

für die Ehrung und freute sich, dass „der Bezirk“ eigens zu den Jahreshauptversammlungen der Mitgliedsvereine komme, um die Leistungen der jüngsten Sportschützen so zu würdigen.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

Lena Löhmann und Justus Plenge siegen beim Nordwest-Cup

Auch der Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz war mit Nachwuchsschützen beim „Nordwest Cup“ 2019 im Landesleistungszentrum des NWDSB in Bassum vertreten. Die Bezirke Hoya, Diepholz und Oldenburg lagen am Ende nur wenige Punkte auseinander. Unsere 26 Jungschützen haben sich dabei „gut verkauft“ – 10 von ihnen wurden bei der Siegerehrung aufgerufen.

Im Wettkampf Schnellfeuer-Luftpistole ragten die Ergebnisse von Schüler Louis Löhmann (364 Ringen und Platz drei) sowie von Justus Plenge in der Jugendklasse heraus, der mit 572 Ringen siegte. Marvin Henkel (SV Strange-Buchhorst) wurde hier Dritter bei den Junioren. Ebenso erfreut sich der neue Wettkampf Luftpistole Mehrkampf immer größerer Beliebtheit, viele Fans verfolgten ihn. Das Präzisions- und anschließende Duellschießen war schon spannend, denn gute Präzisionsergebnisse wurden vereinzelt durch ein weniger gutes Duellschießen wieder zunichte gemacht. Lena Löhmann (SV Mallinghausen) siegte hier in der Jugendklasse, Daria Kastens (SV Kirchdorf) wurde Zweite bei der Jugend und Doreen Dörmann (SV Kirchdorf) in der Schülerklasse Dritte. Mit der Luftpistole kam Schüler Fiete Pohl (SV Rehden) auf Platz zwei, Sieger mit der Lichtpunktpistole war Julian Pufel vor Alina Hartlieb (beide SV Rehden). Bogenschützin Jessica Emker (SV Dörrlioh) wurde von Rolf Möhlenbrock und Vater Stefan Emker betreut. Ihr Ergebnis von der Landesverbandsmeisterschaft (521) konnte sie um drei Ringe verbessern, Platz drei wurde es für sie. Gesamtsieger wurde der Bezirk Hoya mit 42 von 44 möglichen Punkten. Nur zwei Punkte fehlten uns letztendlich zum ersten Platz, mit 40 wurde unser Bezirk Zweiter vor dem Bezirk Oldenburg.

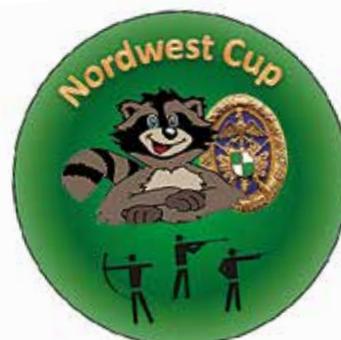
Bezirk Diepholz Zweiter der Gesamtwertung

Der Nordwest-Cup ist ein jährlich stattfindender landesverbandsinterner Wettkampf der Mitgliedsbezirke des NWDSB. Am Vergleichswettkampf beteiligten sich 174 Nachwuchsschützen aus zehn der insgesamt elf Bezirke, eine neue Rekordbeteiligung gegenüber 2018 (168) und 2017 (138). Die Gesamtleitung lag in den Händen des Stv. NWDSB-Jugendleiters Gerd Harzmeier und seinem Team, Cord Borchers-Rohde bediente die Meytonanlage. Aus unserem Bezirk war Jugend sportleiterin Britta Löhmann für unsere jungen Sportschützen zuständig. Ihr Dank ging insbesondere auch an Betreuer und Trainer aus den Vereinen. Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann war bei allen Disziplinen Beobachter, auch er war beeindruckt von den super Ergebnissen der Nachwuchsschützen. Premiere hatte die Disziplin Schnellfeuer-Luftpistole mit der umgebauten Klappscheibenanlage. Als Auswerter „vom Dienst“ fungierten Klaus Störtenbecker und Johann Scharf. Klaus wertete die Schüsse nach jeder 5er-Serie aus, diese wurden gleich von Felix Meyer notiert. Mit einer kleinen „Kelle“ zeigte er je nach Schuss für eine Zehn die rote Seite und für die niedrigeren Schüsse die weiße. Die besonderen Serien mit 47, 48 oder 49 Ringen wurden von den Zuschauern mit viel Beifall belohnt.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Stellvertretend für alle Gewinner Lena Löhmann und Justus Plenge als Sieger in ihren jeweiligen Disziplinen und Klassen



>>>> LM BOGEN HALLE

Eike Richter vergoldete allen den Tag

Bei der Landesverbandsmeisterschaft Bogen Halle waren unter den 280 Teilnehmern auch vom SV Dörrielohe Jessica Emker in der Jugendklasse mit dem Recurvebogen und Bernhard Trachsel als Senior mit dem Compound. Vom Bogensport (BS) Diepholz traten Eike Richter und Ingo Jüdes in der Herrenklasse sowie Alfons Riesenbeck mit dem Recurvebogen in der Mastersklasse an, und vom SV Schwaförden mit dem Blankbogen in der Mastersklasse Andreas Schraubek.



Gold für Eike Richter (m.), der sich gegen Martin Lührs (TuS Gildehaus) und Michael Frankenberg (BC Hagen a.T.W.) durchsetzte

Schon am Samstag waren reichlich Zuschauer bei den Jugendlichen, auch die aufgeregten Eltern. Einen Riesenapplaus gab es dabei für einen „Robin-Hood-Schuss“ bei den jüngsten Teilnehmern. Jessica Emker erzielte mit dem Recurvebogen in der Jugendklasse mit den Serien 261/260 521 Ringe, für dieses Ergebnis erhielt sie die Silbermedaille. Bei der Bezirksmeisterschaft (BM) hatte sie 474 Ringe, also eine super Steigerung. Senior Bernhard Trachsel (Compoundbogen) toppte mit den Serien 261/270 auch sein BM-Ergebnis von 528 Ringen, dafür gab es Bronze. Nach seinen Angaben war es ein schönes und spannendes Turnier, wobei Trainer Rolf Möhlenbrock ihm und Jessica stets mit wertvollen Tipps zur Seite gestanden hätten. Andreas Schraubek kam mit den Serien 253/248 auf 501 Ringe, Silber war der Lohn, 448 Ringe waren es bei der BM in der Mastersklasse mit dem Blankbogen, auch ein beachtliches Ergebnis. Erwähnenswert ist, dass er auch als Kampfrichter bei diesem

Wettkampf eingesetzt war. Alfons Riesenbeck (Recurvebogen) konnte sein BM-Ergebnis von 515 mit 469 Ringen bei der LM nicht bestätigen, dafür aber Erfahrungen sammeln. Mit Eike Richter und Ingo Jüdes vom BS Diepholz waren am Sonntag zwei aus der Herrenklasse mit dem Recurvebogen am Start. Eike Richter brachte es in der Qualifikationsrunde mit den Serien 287/278 auf 565 Ringe, so musste er sich mit den besten acht Teilnehmern im Finale messen. Es waren spannende Runden, sogar mit Stechpfeil im Halbfinale. Mit viel Nervenstärke setzte sich Richter gegen Martin Lührs (TuS Gildehaus) und Michael Frankenberg (BC Hagen a.T.W.) durch – Gold! Groß war der Jubel seitens der Familie und den mitgereisten Fans. Ingo Jüdes kam nicht richtig in Schwung (234/ 224), doch er wird sich nicht entmutigen lassen. Für das nächste Jahr strebt auch er wieder eine LM-Qualifikation an.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Reiner Richter (BS Diepholz)

Vorkampf zum Shooty Cup 2019

Der Vorkampf zum Shooty Cup 2019 auf Bezirksebene fand in diesem Jahr während der Kadermaßnahme Luftpistole im Landesleistungszentrum des NWDSB in Bassum statt. Die vier gemeldeten Nachwuchsschützen aus unserem Bezirk gehören alle dem NWDSB-Schülerkader Luftpistole an.

Das beste Mannschaftsergebnis erzielten Sina Nicoley und Louis Löhmann vom SV Mallinghausen. 172 Ringe von Sina und 162 von Louis ergaben 334. Maximilian Töpferwien und Julian Mertens starteten für den SV Kirchdorf. Die Ergebnisse von Maximilian (161) und von Julian (154) ergaben 315. Die Ergebnisse der Mannschaften wurden an den NWDSB geschickt, der Endkampf fand am 9. März im LLZ in Bassum statt. Die dort ermittelten drei besten Mannschaften aus den elf Bezirken des NWDSB in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr werden anlässlich der Landesverbandsmeisterschaften am

Sonntag, den 16. Juni 2019, im LLZ Bassum geehrt. Die beste Mannschaft Luftpistole bildet für den NWDSB beim Endkampf des DSB während der

Deutschen Meisterschaften 2019 in München-Hochbrück ein Team.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Bez.SV DH



Das sind unsere Nachwuchsschützen in Sachen „Shooty Cup“ 2019: Maximilian Töpferwien, Julian Mertens (SV Kirchdorf), Sina Nicoley und Louis Löhmann (SV Mallinghausen, alle v. l.)